

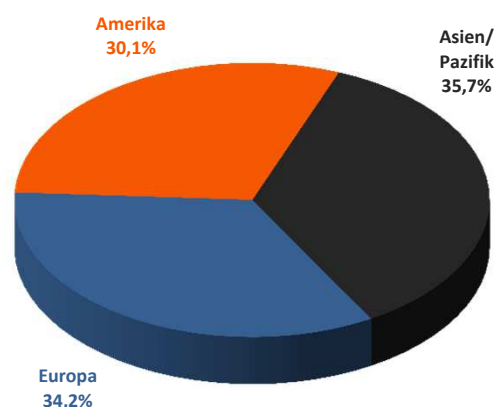
ANLAGESTRATEGIE

Der RiskProtect soll es dem Anleger ermöglichen im Rahmen seines Investments stabile Renditen zu erwirtschaften. Um dieses zu gewährleisten, verfolgt der Portfoliomanager eine Anlagestrategie, die sich aus der Investition in ein Basisportfolio aus Anleihen mit hoher Bonität und dem Verkauf von Put-Optionen auf Aktien- und Volatilitätsindizes weltweit ergibt. Im Zuge dieser Kombination sollen neben den Zinszahlungen aus Anleihen auch Optionsprämien vereinnahmt werden. Zur Ertragssteigerung kommt im Optionsportfolio ein Exposure von 150% zum Einsatz.

PRODUKTDATEN

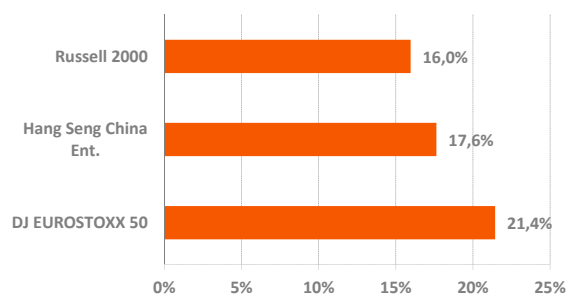
ISIN	LU0702030577
WKN	A1JNET
Bloomberg Ticker	KCMRP3P LX
Domizil / Art	Luxemburg / FCP
Verwaltungsgesellschaft	LRI Invest S.A.
Depotbank	M.M. Warburg & CO Luxembourg S.A.
Vertr.-/ Informationsstelle D	QC Partners GmbH
Geschäftsjahr	01. Januar - 31. Dezember
Auflegungsdatum	23. Januar 2012
Fondswährung	EUR
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%
Verwaltungsvergütung p.a.	bis zu 1,37%
Verwahrstellenvergütung p.a.	bis zu 0,04%
Ertragsverwendung	ausschüttend
Performance-Fee	15% über der Hurdle Rate (5%) mit High Water Mark

ALLOKATION (Optionen [Regionen] in % von 100)



Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

GRÖSSTE OPTIONSPOSITIONEN (in % von 100)



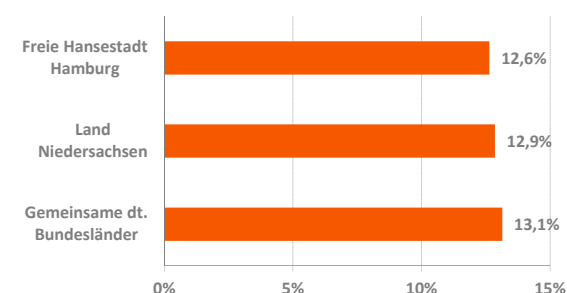
Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

OPTIONS IM PORTFOLIO

Anzahl Indizes	11
Optionsprämie	0,26%
Sicherheitspuffer	25,67%
Restlaufzeit (d)	73,58
Implizite Volatilität	32,10%

Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

TOP EMITTENTEN BASISPORTFOLIO



Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

RATING AUFTEILUNG BASISPORTFOLIO

AAA	87,3%
AA+	0,0%
AA	12,7%
AA-	0,0%
ohne Rating	0,0%

Quelle: S&P, Moody's, Fitch

MONATSKOMMENTAR DES PORTFOLIOMANAGEMENTS

Begünstigt durch die US-Steuerreform und den schwachen US-Dollar kletterten die US-amerikanischen Aktienindizes im Januar auf neue Allzeithochs. Zum Ende des Monats hin konnten die Indizes ihre Gewinne aufgrund steigender Zinsen jedoch nicht vollständig halten. Dennoch verbuchten alle US-Indizes deutliche Monatsergebnisse (NASDAQ 100 +8,65%; S&P 500 +5,62%; Russell 2000 +2,57%). In Deutschland erreichte der IFO-Geschäftsklimaindex seinen höchsten Stand in der bis ins Jahr 1991 zurückgehenden Datenhistorie. In der Folge markierte der DAX ebenfalls ein neues Allzeithoch. Zum Monatsende hin gaben die Indizes der Eurozone einen Teil ihrer Gewinne aufgrund des Zinsanstiegs sowie des starken Euro wieder ab (DJ EUROSTOXX 50 +3,01%; DAX +2,10%). Dagegen gingen die europäischen Indizes außerhalb der Eurozone zurück; der britische FTSE 100 bzw. der Schweizer SMI verloren 2,01% bzw. 0,50%. In Asien verbuchte der Hang Seng China Enterprise Index nach einem über den Erwartungen liegenden chinesischen Wirtschaftswachstum ein Plus von 15,82%, der Hang Seng Index legte 9,92% zu. Beim japanischen Nikkei 225 fiel der Aufschlag mit 1,46% deutlich geringer aus.

Trotz der Kursgewinne tendierten die impliziten Volatilitäten in allen Regionen höher. In den USA sprang der Volatilitätsindex des NASDAQ 100 Index auf seinen höchsten Schlusskurs seit dem Jahr 2016. In der Eurozone stieg insbesondere der VDAX NEW, der die implizite Volatilität von Optionen auf den DAX misst, deutlich an. In Asien kletterte der Volatilitätsindex des Hang Seng Index ebenfalls auf den höchsten Schlusskurs seit dem Jahr 2016.

Im Optionsportfolio konnten die Optionsprämien im Portfolio mit der zunehmenden Attraktivität der impliziten Volatilitäten deutlich gesteigert werden. In den USA wurden die Gewichte von NASDAQ 100, S&P 500 und Russell 2000 zunächst mit dem Optionsverfall reduziert, ehe sie zum Ende des Monats hin wieder ausgeweitet wurden. In der Summe ging das Amerika-Exposure im Monatsvergleich dadurch zurück. In Europa wurden insbesondere zusätzliche Optionspositionen auf den britischen FTSE 100 eingegangen. Positionen auf den DJ EUROSTOXX 50 wurden leicht ausgeweitet. DAX-Optionen wurden mit dem Volatilitätsanstieg vorzeitig in längere Laufzeiten gerollt. Dagegen wurden Positionen auf den italienischen FTSEMIB mit dem Optionsverfall abgebaut. Dennoch wurde das Europa-Exposure im Monatsvergleich ausgeweitet. In Asien wurden Optionspositionen auf den Hang Seng China Enterprise Index sowie den Hang Seng Index sowohl durch den Optionsverfall als auch durch Rolltransaktionen verringert. Positionen auf den Nikkei 225 wurden zunächst mit dem Optionsverfall reduziert und zum Monatsende hin wieder aufgebaut. Dennoch ging das Asien-Exposure im Monatsvergleich zurück. Die durchschnittliche Restlaufzeit der Optionen wurde mit dem Volatilitätsanstieg leicht verlängert.

Deutsche Bundesanleihen mit Laufzeiten zwischen 4 und 15 Jahren rentierten im Januar so hoch wie zuletzt im Jahr 2015. Mit dem Zinsanstieg wurde die Duration des Rentenportfolios sowohl durch eine Reduzierung des Future-Hedges als auch durch den Kauf zusätzlicher Anleihen verlängert.

WERTENTWICKLUNG

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	YTD
2012		0,17%	0,42%	0,49%	-0,41%	1,57%	0,91%	0,55%	0,30%	0,25%	0,38%	0,09%	4,81%
2013	-0,25%	0,28%	0,08%	1,28%	-0,75%	-2,22%	1,29%	-0,18%	0,66%	0,44%	0,15%	-0,09%	0,64%
2014	0,15%	0,78%	0,38%	0,27%	0,46%	-0,22%	0,11%	0,97%	-0,56%	0,52%	0,42%	-0,80%	2,47%
2015	0,79%	0,40%	0,38%	0,25%	-0,42%	-0,97%	-0,33%	-2,98%	-0,07%	2,37%	0,12%	0,45%	-0,10%
2016	-0,78%	-0,57%	1,84%	0,39%	0,51%	-0,21%	0,98%	0,49%	-0,06%	0,29%	-0,54%	-0,22%	2,11%
2017	-0,38%	-0,64%	0,43%	0,22%	-0,09%	0,41%	-0,13%	0,14%	0,18%	0,06%	0,24%	0,20%	0,63%
2018	-0,26%												-0,26%

Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

KENNZAHLEN

Wertentwicklung seit Auflage	10,67%
Wertentwicklung p.a.	1,70%
Volatilität p.a.	2,60%
max. Verlust (M)	-4,71%
Anteil positiver Monate	65%
VaR 21 Tage 95% Konfidenz (T)	-1,07%
VaR 21 Tage 97,5% Konfidenz (T)	-1,93%
VaR 21 Tage 99% Konfidenz (T)	-3,33%

Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

(M=Monatsbasis, T=Tagesbasis)

KURSCHART



Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

(Monatsendwerte, bereinigt um die Ausschüttung)

PORTFOLIOMANAGEMENT UND KONTAKT



Thomas Altmann
Senior Portfoliomanager, Partner
Diplom-Betriebswirt (BA)
CFA-Charterholder



Natascha Poggensee
Portfoliomanagerin
Bachelor of Science

QC Partners GmbH; Goethestr. 10; D-60313 Frankfurt am Main; Tel.: +49 (0) 69 50 5000-60; E-mail: info@qcpartners.com; www.qcpartners.com

DISCLAIMER

Dieses Factsheet wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Bei diesem Investmentfonds müssen Anleger bereit und in der Lage sein, Verluste des eingesetzten Kapitals bis hin zum Totalverlust hinzunehmen. Dieser Bericht ist kein Verkaufsprospekt und enthält kein Angebot zum Kauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Kaufangebots für die vorgestellten Produkte und darf nicht zum Zwecke eines Angebots oder einer Kaufaufforderung verwendet werden. Alleinige Grundlage für den Anteilserwerb sind die Verkaufsunterlagen zum Fonds (der aktuelle Verkaufsprospekt, die „Wesentlichen Informationen für den Anleger“, der aktuelle Rechenschaftsbericht und – falls dieser älter als acht Monate ist – der aktuelle Halbjahresbericht) die bei der Verwaltungsgesellschaft, LRI Invest S.A. (9A, rue Gabriel Lippmann, 5365 Munsbach, Luxembourg; www.lri-group.lu) kostenfrei angefordert werden können. Sitzstaat des Fonds ist Luxemburg. Darüber hinaus können diese Informationen bei der Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland (QC Partners GmbH, Goethestrasse 10, D-60313 Frankfurt am Main) sowie der Informations- und Zahlstelle in Österreich (Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Graben 21, A-1010 Wien) kostenlos bezogen werden. Performance-Ergebnisse der Vergangenheit lassen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investmentfonds zu. Insbesondere, wenn sich die Performance-Ergebnisse auf einen Zeitraum von unter zwölf Monaten beziehen (Angabe von Year-to-date-Performance, Fondsaufgabe vor weniger als 12 Monaten), sind diese aufgrund des kurzen Vergleichszeitraums kein Indikator für künftige Ergebnisse. Ausgabe- und Rücknahmespesen werden in den Performancedaten nicht mitberücksichtigt. In die Zukunft gerichtete Voraussagen und Angaben basieren auf Annahmen. Da sämtliche Annahmen, Voraussagen und Angaben nur die derzeitige Auffassung über künftige Ereignisse wiedergeben, enthalten sie natürlich Risiken und Unsicherheiten. Entsprechend sollte auf sie nicht im Sinn eines Versprechens oder einer Garantie über die zukünftige Performance vertraut werden. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Berechnungs- oder Rechenfehler und Irrtum vorbehalten. Die steuerliche Behandlung des Fonds hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein. Dieses Dokument ist nur für Informationszwecke bestimmt und gilt nicht als Angebot für den Kauf oder Verkauf des Fonds. Der Fonds darf weder direkt noch indirekt in den USA vertrieben noch an US-Personen verkauft werden. Dieses Factsheet richtet sich ausschließlich an „professionelle Kunden“ und „geeignete Gegenparteien“, nicht aber an Privatkunden i.S. des §31a WpHG. Für unberechtigte Nutzung übernimmt die QC Partners GmbH keine Haftung. Wir haben uns verpflichtet, den ethischen Standesrichtlinien und Grundsätzen des CFA Instituts zu folgen.